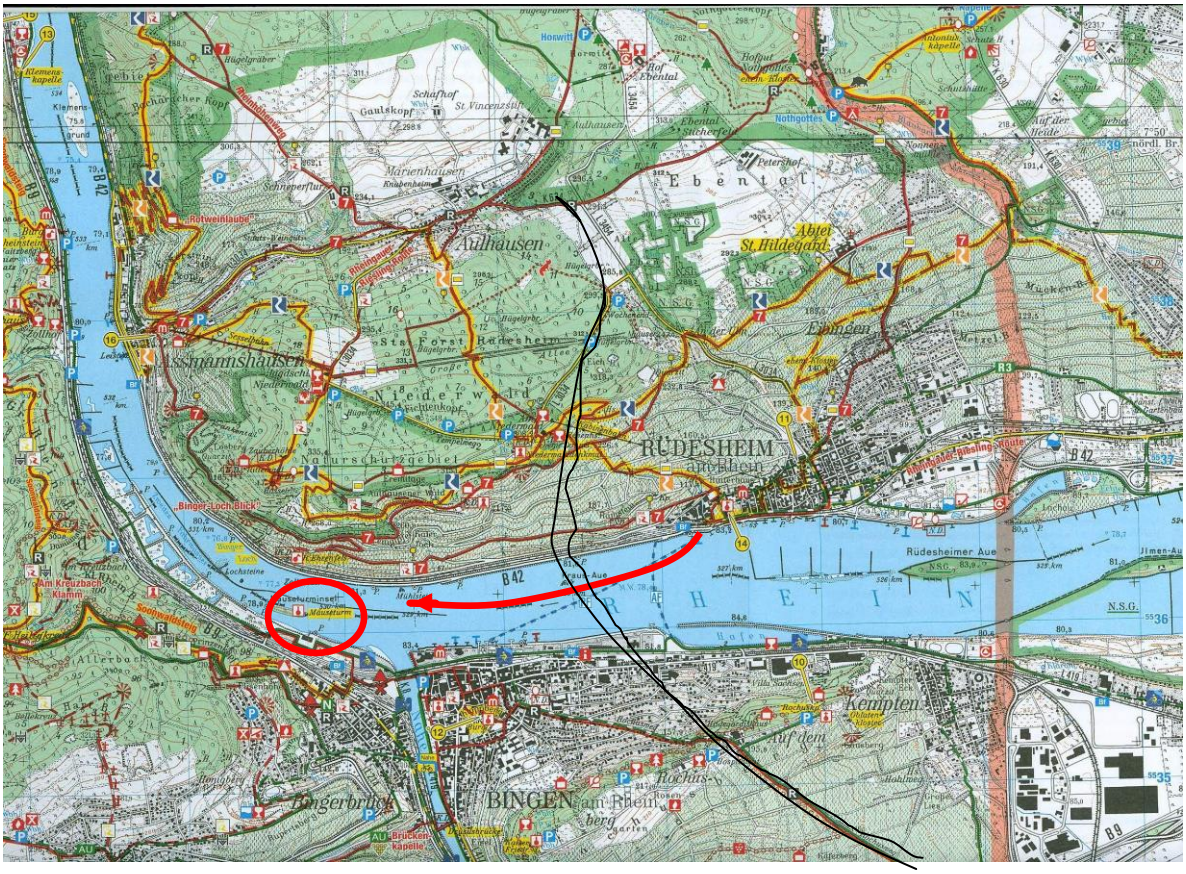
Unser Besuch aus Smolyan 2012

Nachdem wir unsere Gäste am Freitag abend am Flughafen empfangen haben, wurde gleich Sachkunde in hessischer Küche vermittelt.

Am nächsten morgen ging es gleich weiter. Abholung im Hotel KTC.

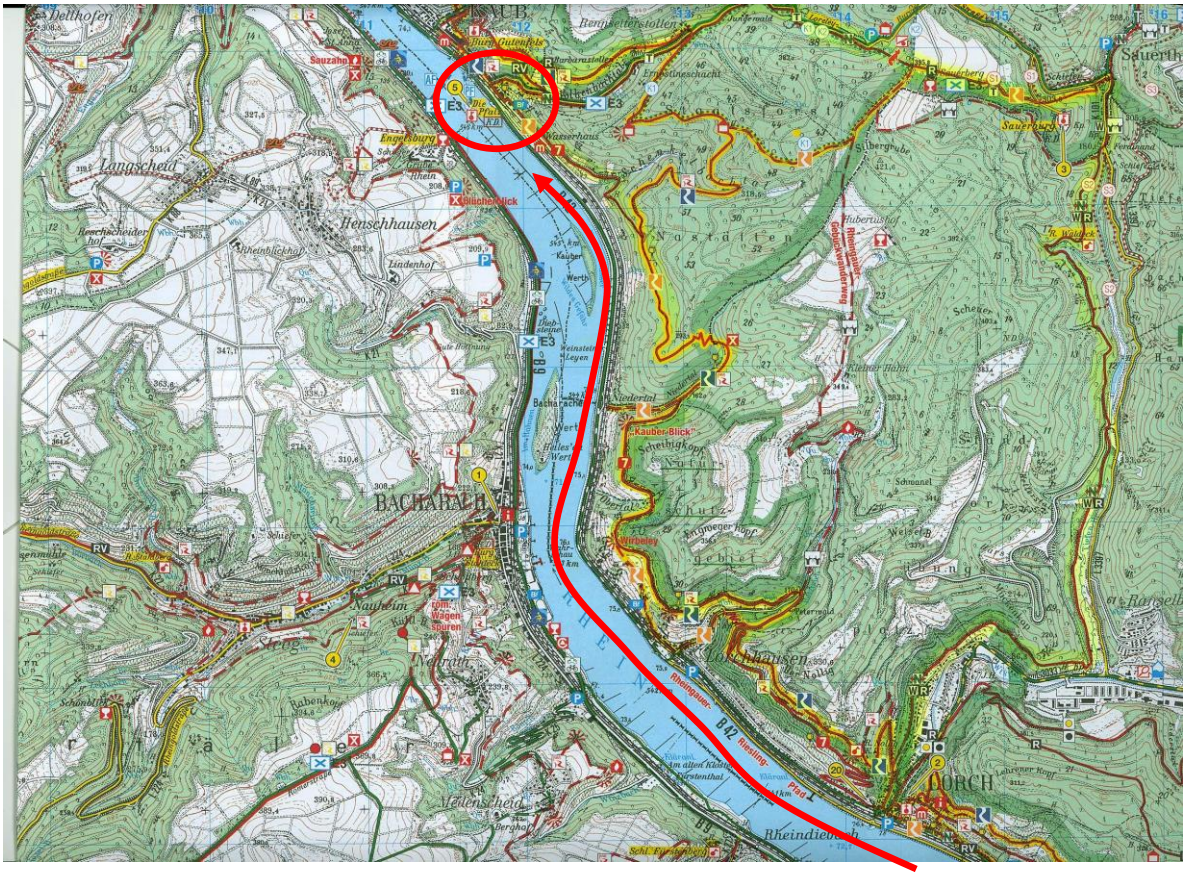
Angekommen in Rüdesheim. Warten auf das Rheinschiff.

Alle Beteiligten hatten gute Laune, auch wenn die Sonne nicht ganz so kräftig schien.



Gestartet von Rüdesheim, ging es erst mal in Richtung Mäuseturm bei Bingen.

Die Sage vom hartherzigen Erzbischof Hatto II, der schließlich von den Mäusen gefressen wurde, rief bei unseren Gästen zumindest ein Schmunzeln hervor.



Weiter ging die Fahrt an Lorch vorbei in Richtung Kaub.

Die beeindruckend renovierte Zollburg Graf Pfalzenstein bei Kaub.

Das Blücherdenkmal in Kaub vertiefte die Geschichte unseres Landes mit der Verfolgung Napoleons durch diesen berühmten General.
Das Motto “Ran wie Blücher“ war nicht einfach von den Übersetzern zu vermitteln.

(Archivbild)

Auf der Rückfahrt wurde das Niederwalddenkmal nicht übersehen.

Wenn schon in Rüdesheim, dann war ein Gang durch die kleinen Gassen Pflicht.

Der nächste Tag war Frankfurt vorbehalten. Das alte .....

und das neue Frankfurt kann sich auf jeden Fall sehen lassen.

Auch der Kurpark in Bad Homburg mit dem Thai-Tempel im Hintergrund war ein echtes Erlebnis.

Schließlich der Austausch der Gastgeschenke. Auch hier wieder lag der Augenmerk auf unseren regionalen Produkten. Mit hessischer Wurst, hessischen Apfelschnaps und dem Königsteiner Pflasterstein (Spezialbrot von Bäckerei Hees, schmeckt viel besser als es klingt!), gab es eine bunte Palette an heimischen Köstlichkeiten.

Schließlich unser Beitrag zur Weiterentwicklung des Lions Club Smolyan. 2000,00 € für das Altersheim.